

1. Bahn! Nehmt ihn ein, so wird sein Schein euch mit
 2. Pfad: gib uns Kraft und Lebenssaft, laß uns
 9. gibt. Heilger Geist, Du seist ge- preist, Ehr sei

1. Bahn! Nehmt ihn ein, so wird sein Schein euch mit
 2. Pfad: gib uns Kraft und Lebenssaft, laß uns
 9. gibt. Heilger Geist, Du seist ge- preist, Ehr sei

1. Bahn! Nehmt ihn ein, so wird sein Schein euch mit
 2. Pfad: gib uns Kraft und Lebenssaft, laß uns
 9. gibt. Heilger Geist, Du seist ge- preist, Ehr sei

1. Licht und Heil erfüllen und den Kum- m
 2. Deine teuren Gaben zur Ge- nü -
 9. Dem hohen Namen, jetzt und e

1. Licht und Heil erfüllen und m
 2. Deine teuren Gaben zur e
 9. Dem hohen Namen, je aa - men.

1. Licht und Heil erfüllen d mer stil - len.
 2. Deine teuren Gaben - ge la - ben.
 9. Dem hohen Namen wig. A - men.

Geige ad libitum

1. Schmückt das Fer las - set Blu - men streu - en,
 4. Güldenre schüt - te Dei - nen Se - gen
 6. Gib zu Wol - len und Voll - brin - gen,

1. en, las - set Blu - men streu - en,
 re - gen, schüt - te Dei - nen Se - gen
 Din - gen Wol - len und Voll - brin - gen,

est mit Mai - en, las - set Blu - men streu - en,
 Him - mels - re - gen, schüt - te Dei - nen Se - gen
 ual - len Din - gen Wol - len und Voll - brin - gen,

1. zün-det Op - fer an; denn der Geist der Gna - den hat sich ein - ge -
 4. auf das Kir - chen - feld; las - se Strö - me flie - Ben, die das Land be -
 6. führ uns ein und aus; wohn in un - srer See - le, un - ser Herz er -

1. zün - det Op - fer an; denn der Geist der Gna - den hatsich ein - - ge -
 4. auf das Kir - chen - feld; las - se Strö - me flie - Ben, die das Land _____ be -
 6. führ uns ein und aus; wohn in un - srer See - le, un - ser Herz _____ er -

1. zün - det Op - fer an; denn der Geist der Gna - den hat sich -
 4. auf das Kir - chen - feld; las - se Strö - me flie - Ben, die d -
 6. führ uns ein und aus; wohn in un - srer See - le, un -

1. la - - den, ma - chet ihm die Bahn. Nehmt ihr wi. sein euch mit
 4. gie - - Ben, wo Dein Wort hin - fällt, und v. ver - leih, daß es ge - deih, hun - dert -
 6. wäh - - le, Dir zum eig - nen Haus; wer - - tes Pfand, mach uns be - kannt, wie wir

1. la - - den, ma - chet ihm die P ein. rd sein Schein euch mit
 4. gie - - Ben, wo Dein Wort hin - 1. es ge - deih, hun - dert -
 6. wäh - - le, Dir zum eig - r Ha. uns be - kannt, wie wir

1. la - den, ma - - - ein, so wird sein Schein euch mit
 4. gie - Ben, wo _____ ver - leih, daß es ge - deih, hun - dert
 6. wäh - le Dir _____ - tes Pfand, mach uns be - kannt, wie wir

1. Licht u - - len und den Kum - mer stil - len.
 4. fä' - - ge und ihm stets ge - lin - ge.
 6. ken - nen und Gott Va - ter nen - nen.

er - fül - len und den Kum - mer stil - len.
 - - te brin - ge und ihm stets ge - lin - ge.
 recht er - ken - nen und Gott Va - ter nen - nen.

und Heil er - fül - - len und den Kum - mer stil - len.
 - tig Fruch - te brin - - ge und ihm stets ge - lin - ge.
 je - sum recht er - ken - - nen und Gott Va - ter nen - nen.

2+3 / 2+3+4 / 1+2+3+4

Instrumente (Bläser) ad libitum

1. Schmückt das Fest mit Mai - en, las - set Blu - men streu - en, zün - det Op - fer an;
 3. Laß die Zun - gen bren - nen, wenn wir Je - sum nen - nen, führ' den Geist em - por;
 Männerstimme ad libitum

1. Schmückt das Fest mit Mai - en, las - set Blu - men streu - en, zün - det Op - fer an; denn der
 3. Laß die Zun - gen bren - nen, wenn wir Je - sum nen - nen, führ' den Geist em - por; gib uns
 Tasteninstrument (Orgel) oder Streicher oder Bläser

1. denn der Geist der Gna - den hat sich ein - ge - la - den, m
 3. gib uns Kraft zu be - ten und vor Gott zu tre - ten, s

1. Geist, der Geist der Gna - den hat sich ein - ge - la
 3. Kraft, gib Kraft zu be - ten und vor Gott zu tre

1. ein, so wird
 3. Mut, Du höch.

1. ein.
 3. Mut, Du höch.

nd Heil er - fül - len und den Kum - mer stil - len.
 - tig - lich von o - ben bei der Fein - de To - ben.

mit Licht und Heil er - fül - len und den Kum - mer stil - len.
 uns kräf - tig - lich von o - ben bei der Fein - de To - ben.

2 (Frauenstimmen oder gemischte Stimmen) + 4 / 2+3+4 / 1+2+4 / 1+2+3+4

Schmückt das Fest mit Maien*

Eigene Weise

Sätze zur Weise: Jesu, meine Freude

Worte: Benjamin Schmolck 1715 / Strophe 9: Hannover 1953

Weise: Nach Christian Friedrich Witt 1715

Sätze: Heinrich Poos 1962

1. Schmückt das Fest mit Mai - en, las - set Blu - men streu - en,
 2. Trö - ster der Be - trüb - ten, Sie - gel der Ge - lieb - ten,
 9. Gott wir wol - len eh - ren mit der En - gel Chö - ren,

1. Schmückt das Fest mit Mai - en, las - set Blu - men streu -
 2. Trö - ster der Be - trüb - ten, Sie - gel der Ge - lieb -
 9. Gott wir wol - len eh - ren mit der En - gel Chö

1. Schmückt das Fest mit Mai - en, las - set Blu - me
 2. Trö - ster der Be-trüb - ten, Sie - gel der
 9. Gott wir wol - len eh - ren mit der Er

1. zün - det Op - fer an; denn der Geist der
 2. Geistvoll Rat und Tat, star - ker Got - tes
 9. der uns hat ge - liebt. Ehr sei auch dem Soh -

1. zün - det Op - fer an; denn der Geist der Gna -
 2. Geist voll Rat und Tat, star - ker Got - tes fin -
 9. der uns hat ge - liebt. Ehr sei auch dem Soh -

1. zün - det Op - fer an; denn der Geist der Gna -
 2. Geist voll Rat und Tat, star - ker Got - tes fin -
 9. der uns hat ge - liebt. Ehr sei auch dem Soh -

1. den hat sich ein - ge - la - den, ma - chet ihm die
 2. ge - ri - chen Friedens - ü - ber - brin - ger, Licht auf un - serm
 9. des Him - mels Thro - ne, der sich selbst uns

1. den hat sich ein - ge - la - den, ma - chet ihm die
 2. ge - ri - chen Friedens - ü - ber - brin - ger, Licht auf un - serm
 9. des Him - mels Thro - ne, der sich selbst uns

1. den hat sich ein - ge - la - den, ma - chet ihm die
 2. ge - ri - chen Friedens - ü - ber - brin - ger, Licht auf un - serm
 9. des Him - mels Thro - ne, der sich selbst uns

* im Wechsel mit der Weise „Jesu, meine Freude“ (Gemeinde) möglich